

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

15.4.1856 (No. 103)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 103.

Dienstag den 15. April

1856.

Ortsverein für innere Mission. Sparverein.

Die Sparperiode für den Sommer 1856 beginnt mit dem 15. April, von diesem Tage an können Ersparnisse bei den Sammlern des Vereins niedergelegt werden. Folgende Herren sind bereit, Einlagen anzunehmen:

Beger, Domänendirektor.
Böckh, Professor.
Dollmätich, Kaufmann.
Drechsler, Partikulier.
Christmann, Schuhmachermeister.
Frisch, Vater, Maler.

Gambis, Schreinermeister.
Söckel, Hofrath.
Gutsch, Buchdrucker.
Liebe, Partikulier.
Peter, Schuhmachermeister.
Sprich, Hausvater im Pfündnerhaus.

Karlsruhe, den 15. April 1856.

Der Vorstand.

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In dem Leihhaus-Bureau werden versteigert:

Dienstag den 15. April d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

Leib-, Tisch- und Bettweiszzeug;

Mittwoch den 16. April d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

goldene und silberne Taschenuhren mit und ohne Repetirwerk, silberne Eß- und Kaffeelöffel, Ohr- und Fingerringe, Brochen, Stecknadeln, Reißzeuge u. c.;

Donnerstag den 17. April d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

Ober- und Unterbetten, Pfulben, Kissen, Garn, Schuhe, Stiefel, Sinneneschirr, Bügeleisen, Regenschirme u. c.;

Freitag den 18. April d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

Kleidungsstücke, Leinwand, Tuch, Kattun und sonstige Ellenwaaren.

Karlsruhe, den 10. April 1856.

Fahrrad-Versteigerung.

Im Hause Nr. 13 der neuen Kreuzstraße werden **Mittwoch den 16. April**, Morgens 9 Uhr, durch Unterzeichneten: 1 nußbaumener gut erhaltener Schreibtisch mit 6 verschließbaren Schubladen, 1 Chiffonier, 1 Kommod, mehrere Tische, Stühle, 1 Klavier, Schränke, Spiegel in vergoldeten und braunen Rahmen, 1 eiserne Geldkassette, Küchengeräthe, wobei verschiedenes Kupfergeschirr, und sonst allerlei Hausgeräthe gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe, den 12. April 1856.

W. Wagner.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 37 ist im Seitenbau ein Logis mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Holz-

platz auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im zweiten Stock vornheraus. — Auch ist daselbst ein gebrauchter Flügel billig zu verkaufen.

Amalienstraße Nr. 65 ist der obere Stock, bestehend in 6 Zimmern nebst Erforderlichem, auf den 23. Juli oder auch sogleich zu vermieten. Näheres im Hause selbst eine Stiege hoch zu erfahren.

Erbprinzenstraße Nr. 14 sind auf den 1. Mai zwei Zimmer, möblirt oder unmöblirt, nebst Zugabe an Keller und Speicher zu vermieten. Näheres in Nr. 16 derselben Straße im untern Stock.

Kreuzstraße Nr. 24 ist im dritten Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Küche und Zubehör auf den 23. Juli an eine stille, kinderlose Familie zu vermieten.

Waldstraße Nr. 61 ist im zweiten Stock vornheraus ein Logis von 2 Zimmern, Speicherkammer, Küche, Keller und sonstiger Zugehör auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten.

Bähringerstraße Nr. 66 ist im Hinterhaus eine Wohnung von zwei Zimmern, Alkof., Küche, Keller, Holzstall und Speicherkammer auf den 23. Juli zu vermieten.

Zirkel (innerer) Nr. 8 sind zwei hübsche Zimmer, nebst Stallung für 3 oder 4 Pferde u. c. sogleich oder auf den 23. April, ferner ein großes trockenes Magazin sogleich zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Im Hause Nr. 56 der neuen Herrenstraße ist ein auf die Straße gehendes, verrohrtes und heizbares Mansardenzimmer auf den 1. Mai zu vermieten. Näheres unten im Hause.

Zimmer zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 35, im zweiten Stock, sind zwei gut möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. Mai zu vermieten.

2. Zuml.
morgens 9.
Anmeldung

2. Zuml. G. Liphörmer
Anmeldung
Anmeldung

by. Beck.

3. Vermier.
Anmeldung

by. Klose.

by. Schur W.

3. Gehres.
Anmeldung

by. Kleudgen.

by. Hoffinger.

6. Zuml.
Anmeldung

2. Zuml.

Schonk. by.

2mal.
Verkauf.

Zimmer zu vermieten.
Langestraße Nr. 155, dem Erbprinzen gegenüber, sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende möblierte Zimmer auf den 1. Mai oder auf später zu vermieten. Näheres bei Kaufmann **S. S. Drenfus.**

Meyerhuber. by.

Zimmer zu vermieten.
Neuperer Birkel Nr. 3 parterre sind 2 — 3 Zimmer mit oder ohne Möbel auf den 23. April oder 1. Mai zu vermieten.

Schwegler. by.

Mühlburg.
In der Hauptstraße Nr. 153 ist der untere Stock auf den 23. April zu vermieten, bestehend in drei tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und allen übrigen Bequemlichkeiten; auch kann Garten dazu gegeben werden. Zu erfragen im Hintergebäude.

2mal.
Abz. für Hecht, by.

Wohnungsgesuch.
Von einer kinderlosen, stillen Familie wird auf den 23. Juli eine freundlich gelegene Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Schlafgemach, Speisekammer und sonstigem Zugehör zu mieten gesucht. Anerbieten mit Preisangaben wollen auf dem Kontor des Tagblattes baldigst abgegeben werden.

Meyer Loris, by.

Wohnungsgesuch.
Im mittlern Theile der Stadt wird eine Wohnung, bestehend in 7 — 8 Zimmern, nebst Zubehör, auf den 23. Juli zu mieten gesucht. Wer ein solches zu vergeben hat, wolle seine Adresse auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

by.

Wohnungsgesuch.
Eine stille Familie sucht auf den 23. Juli eine — von der Mitte der Stadt nicht zu entfernt gelegene — freundliche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit 2 Kammern und sonstigen Zugehörden. Anerbieten wollen alsbald mit Angabe des Preises unter der Bezeichnung A. auf dem Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

by.

Vermischte Nachrichten.
[Dienstträge.] Zwei Mädchen werden in Dienst gesucht, wovon das eine ein Kellermädchen, das andere eine Köchin ist, die bürgerlich kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 23.

by.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und von ihrer Herrschaft rekommandirt wird, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 11 im Hintergebäude.

by.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht einen Dienst und wünscht sogleich einzutreten. Zu erfragen in der neuen Waldstraße Nr. 58 im zweiten Stock.

by.

[Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen von gesetztem Alter, welches schon mehrere Jahre hier

gedient hat und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen Amalienstraße Nr. 18.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das waschen, putzen, auch etwas kochen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 110 im Hintergebäude.

by.

Kapital zu verleihen.

700 — 800 fl. Pflegschaftsgelder liegen gegen doppelt gerichtliche Versicherung sogleich zum Ausleihen bereit. Näheres ertheilt

by.

Wilhelm Förderer, Messgermeister, Zähringerstraße Nr. 31.

Kellner-Gesuch.

In einen hiesigen soliden Gasthof wird ein Kellner, welcher unbedingt eine gute Handschrift schreibt, und sich über seine Brauchbarkeit und sittliches Betragen genügend auszuweisen vermag, gesucht. Diejenigen, welche jedoch französisch sprechen werden vorgezogen. Das Nähere Waldstraße Nr. 2.

by.

Aufwärtersgesuch.

Ein gesittetes, fleißiges Mädchen wird als Aufwärtlerin sogleich in Dienst gesucht. Näheres Adlerstraße Nr. 26.

by.

Dienstgesuch.

Ein junger kräftiger Mann, welcher in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, gute Zeugnisse besitzt, sowie mit Pferden umzugehen weiß, sucht als Hausknecht, Bedienter oder in einem Handlungshaus sogleich eine Stelle. Das Nähere ist Karlsstraße Nr. 8 im Hintergebäude zu erfahren.

by.

Bauplatz zu verkaufen.

In der Stephaniensstraße ist ein Bauplatz aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere bei Glasermeister Friß Wittwe, Hirschstraße Nr. 20.

by.

Weinverkauf.

Wegen Wegzug stehen 4 Dhm 1834r Wein im Ganzen oder theilweise zu verkaufen. — Ebenfalls ist ein ganz neuer ungetragener **Serrenpaletot** zu verkaufen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

2mal.
v. Schaefer, by. Nr. 33.

Verkaufsanzeige.

Bei Bäckermeister **Seyfried** sind eine **Ladenthüre** und zwei große **Mehlkästen** zu verkaufen.

by.

Verkaufsanzeige.

Wegen Wegzug von hier werden in der Karlsstraße Nr. 9 ein eiserner **Kochherd** mit 3 Einsparhähnen, ein blecherner **Badstuhl** und eine Anzahl **Krüge** sehr billig abgegeben.

by.

Herd-Verkauf.

Ein nach der neuesten Art und zu bedeutender Holzersparung verfertigter **Schienen-Herd** ist zu verkaufen in der Adlerstraße Nr. 1.

2mal.
Römheldt.

Dentelles de Chantilly et Points de Venise.

Weisse und schwarze Spitzen und Blenden.

Zur gegenwärtigen Saison empfehle ich mein reichhaltiges Lager
französischer Weiß-Stickereien
 (Broderies de Nancy et de Paris),
 ebenso eine große Auswahl der neuesten
gestickten und brochirten Vorhänge
 zu billigen, aber festen Preisen.

Benedict Höber jun.

Brüsseler und englische Wasch-Tulle.

Gestickte Gegenstände zur Fein-

Dienstnachricht.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben dem Buchhändler A. Bielefeld dahier das Prädikat „Hofbuchhändler“ gnädigst zu ertheilen geruht.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 15. April. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum Vortheil der Pensions-Anstalt der Großherzoglichen Hofbühne. Neu einstudirt: **Jessonda**. Große Oper mit Ballet, in drei Aufzügen, von Ghe, in Musik gesetzt von Louis Spohr.

Textbücher sind, à Stück 12 kr., in der Buchdruckerei von C. Macklot und Abends an der Kasse zu haben.

Donnerstag den 17. April. II. Quartal. 47. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male: **Diplomatische Hausspiele**, oder: **Der gerade Weg ist nicht stets der beste**. Lustspiel in einem Akte, nach dem Französischen, von H. Meirner. Hierzu: **Ein Arzt**. Lustspiel in einem Akte, von F. Ch. Wages.

Notizen für Mittwoch 16. April:

Karlsruhe, gr. Stadtmayorsrevisorat: Badenwarenversteigerung aus der Verlassenschaft von Pofamentier Seiter Wittwe, Vormittags 9 Uhr in der Erbprinzenstraße Nr. 31 beginnend.
 „ Leihhaus-Verwaltung: Pfänderversteigerung auf dem Leihhaus-Bureau, Nachmittags 2 Uhr beginnend.
 „ Taxator M. Wagner: Fahrnisversteigerung in der Kreuzstraße Nr. 13, Vormittags 9 Uhr beginnend.
 Ettlingen, Bürgermeisterei: Holzversteigerung in den Stadtwaldungen, Abtheilung langer und runder Plan; Zusammenkunft Vormittags 8 Uhr am Scheidenshardt Thor.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

13. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 9'''	Süd	unwölkt
12 " Mitt.	+ 16	27" 9'''	Südwest	"
6 " Abds.	+ 14	27" 8'''	"	"
14. April				
6 U. Morg.	- 9	27" 6'''	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 15	27" 6'''	"	"
6 " Abds.	+ 13	27" 6'''	"	Gewitter

**Belle salle de la société des bourgeois
à Carlsruouhe.**Mercredi 16. avril 1856 à 7 $\frac{1}{2}$ heures du soir:**DERNIERE GRANDE SEANCE MAGNETIQUE,**

donnée par le célèbre professeur

F. Brunet de Ballans.

M. BRUNET prie les dames comme précédemment de vouloir bien l'honorer de leur présence.

Prix des Places: Places réservées 1 fl. 50 kr. Première place 1 fl. Galerie 50 kr.

Il n'y aura pas de secondes places.

Les portes seront ouvertes à 6 $\frac{1}{2}$ heures, on commencera à 7 $\frac{1}{2}$ heures.

L'on trouvera des billets chez MM. Bielefeld et Frey.

Dernier cours de magnétisme à prix réduits.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.